

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18 B - Telefon 21046



Zu M I 2 - m Teil 2

Sozialstatistik

M I 3 / m 4

8. Mai 1958

Der Preisindex für die Lebenshaltung in Baden-Württemberg

April 1958

Der Preisindex für die Lebenshaltung - mittlere Verbrauchergruppe - ist in Baden-Württemberg von März zu April 1958 um 0,1 vH auf 120,0 mit Originalbasis 1950 = 100 bzw. auf 187,5 mit Basis 1938 = 100 gestiegen. In allen Gruppen außer bei Getränken und Tabakwaren war eine Neigung zu Indexerhöhungen festzustellen, die maximal je + 0,4 vH für Wohnung sowie für Reinigung und Körperpflege betrug. Die Verteuerung der Ernährung um 0,1 vH entsprach dem Gesamtindexverlauf.

In der Gruppe "Ernährung" waren die überwiegend jahreszeitlich bedingten Preiserhöhungen in der Gruppe "Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte (laufende Käufe)" von größtem Einfluß, und zwar lag dieser Preisindex im April um 5,1 vH höher als im März 1958. Im Berichtsmonat wurden Gemüse um 11,9 vH, Obst um 3,5 vH, Südfrüchte um 2,2 vH und Kartoffeln um 0,9 vH teurer. Daneben zogen die Preise für Hülsenfrüchte um 0,7 vH, für Fische und Fischwaren um 0,6 vH sowie für Trockenfrüchte um 0,5 vH an. Gegenüber diesen Warengruppen mit im Durchschnitt gestiegenen Preisen konnten die Preisabschläge bei anderen Nahrungsmitteln keinen hinreichenden Ausgleich bilden. Von März zu April 1958 gingen die Preisindizes für Fleisch und Fleischwaren um 1,3 vH sowie für Speiseöl und Speisefette und für Milch und Milcherzeugnisse um je 0,6 vH zurück. Hierbei handelt es sich um eine rückläufige Preisentwicklung in verhältnismäßig hoch gewichteten Warengruppen, deren Einfluß nur deswegen zurücktritt, weil das Ausmaß der Preisveränderungen wesentlich geringer war als in der Gruppe "Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte".

Die vierteljährliche Erhebung der Mietpreise ließ im April 1958 bei den reinen Wohnungsmieten nur in wenigen Einzelfällen Veränderungen erkennen. Der Anstieg des Preisindex für Wohnung um 0,4 vH im Berichtsmonat ist vielmehr in erster Linie auf Erhöhungen der gesondert erfaßten Nebenkosten zurückzuführen. Örtliche Änderungen der Gebühren für Wasser, Kanalisation, Müllabfuhr usw. bewirkten für diese Position einen Preisanstieg um 5 vH.

In den Gruppen "Hausrat" und "Bekleidung" herrschten im April 1958 wie in den Vormonaten Verteuerungen vor. Es ist hier hervorzuheben, daß zwar für nahezu alle Warengruppen eine Indexerhöhung um 0,1 bis 0,2 vH nachgewiesen wird, daß jedoch diese Einheitlichkeit nicht für die einzelnen Warenpositionen zutrifft. Nur hinsichtlich der einbezogenen Eisen-, Stahl- und Blechwaren stieg die Mehrzahl der Preise an. Im übrigen war eine stärkere Preiskonstanz festzustellen, und von den in der Gruppe "Bekleidung" erfaßten Positionen waren die Preisreihen in vielen Fällen erstmalig wieder etwas rückläufig.

In der Gruppe "Reinigung und Körperpflege" wirkte sich die Verteuerung der Friseurleistungen in stärkerem Maße aus. Außerdem erhöhte sich im Berichtsmonat der Index für Seifen, Wasch- und Putzmittel um 0,4 vH. Der Anstieg des Preisindex für Verkehr um 0,1 vH ist auf einen um 0,6 vH erhöhten Preis für das Fahrrad zurückzuführen.

Für "Heizung und Beleuchtung" ergab sich in der Zeit von März zu April 1958 eine uneinheitliche Entwicklung. Während der Preisindex für Kohle wegen des örtlich vorzeitig eingeführten Sommerrabatts um 0,1 vH zurückging und auch die Brennholzpreise etwas nach unten gerichtet waren, stellte die örtliche Neuregelung der Gastarife im Sinne einer Verteuerung um 1,1 vH ein größeres Gegengewicht dar, so daß der Gruppenindex um 0,1 vH angestiegen ist.

In der Gruppe "Getränke und Tabakwaren", deren Preisindex im Berichtsmonat um 0,2 vH zurückgegangen ist, wurde eine weitere Verbilligung des Bohnenkaffees (um 1,2 vH) ermittelt, die auf einem entsprechenden Verlauf auf den Weltmärkten beruht.

Die im Berichtsmonat festgestellten Preisbewegungen wirkten sich insgesamt bei allen Verbrauchergruppen in gleichem Maß aus. Auch bei den Bedarfsgruppen hielten sich die Unterschiede der Preisindexveränderungen in engen Grenzen.

Preisindex für die Lebenshaltung

G r u p p e	Originalbasis 1950 = 100			Umbasiert 1938 = 100			Verändg. ¹⁾ in vH April 1958 gegen März 58 April 57	
	1957 April	1958 März	1958 April	1957 April	1958 März	1958 April	März 58	April 57
Mittlere Verbrauchergruppe								
Ernährung	117,8	125,7	125,8	194,0	206,9	207,1	+ 0,1	+ 6,8
Getränke und Tabakwaren	84,4	84,3	84,2	225,6	225,4	225,1	- 0,2	- 0,2
Wohnung	120,4	121,7	122,1	127,2	128,5	129,0	+ 0,4	+ 1,4
Heizung und Beleuchtung	141,3	147,6	147,8	192,7	201,3	201,6	+ 0,1	+ 4,6
Hausrat	111,4	114,4	114,6	195,3	200,6	200,9	+ 0,1	+ 2,9
Bekleidung	102,2	106,4	106,6	179,5	186,8	187,2	+ 0,2	+ 4,3
Reinigung und Körperpflege	109,7	113,7	114,1	178,0	184,4	185,1	+ 0,4	+ 4,0
Bildung und Unterhaltung	120,1	121,1	121,2	155,7	157,1	157,1	+ 0,0	+ 0,9
Verkehr	119,6	132,3	132,4	165,3	182,7	182,9	+ 0,1	+10,6
Lebenshaltung insgesamt	114,4	119,8	120,0	178,8	187,2	187,5	+ 0,1	+ 4,8
Gehobene Verbrauchergruppe								
Lebenshaltung insgesamt	113,7	118,5	118,6	180,1	187,6	187,8	+ 0,1	+ 4,3
Untere Verbrauchergruppe								
Lebenshaltung insgesamt	117,6	122,6	122,8	178,0	185,6	185,9	+ 0,1	+ 4,4

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen errechneten Indexziffern 1950 = 100

Preisindex für die Lebenshaltung A p r i l 1958
Mittlere Verbrauchergruppe
 Gliederung nach wichtigen Warengruppen
 1950 = 100

W a r e n g r u p p e	1957	1958	1958	Verändg. ¹⁾ in vH	
	April	März	April	April 1958 gegen März 58	April 57
I. Ernährung					
<u>darunter</u>					
Pflanzl. Nahrungsmittel					
insgesamt	123,0	140,6	142,0	+ 1,0	+15,4
dar. Getreideerzeugnisse	139,0	152,7	152,7	+ 0,0	+ 9,9
Zucker, Süßwaren,					
Kakao und Schokolade	98,6	101,5	101,5	+ 0,0	+ 2,9
Hülsenfrüchte	134,5	128,3	129,2	+ 0,7	- 4,0
Trockenfrüchte	104,5	111,1	111,7	+ 0,5	+ 6,8
Gemüse- und Obst-					
konserven	162,3	156,1	156,1	-	- 3,8
Pflanzl. Öle und Fette	82,1	79,9	79,4	- 0,6	- 3,3
Kartoffeln, Gemüse,					
Obst und Südfrüchte					
(lfd. Käufe)	126,4	178,7	187,7	+ 5,1	+48,5
Tierische Nahrungsmittel					
insgesamt	113,6	113,6	112,7	- 0,8	- 0,9
dav. Milch und Milch-					
erzeugnisse	119,2	118,8	118,1	- 0,6	- 1,0
Eier, inländische	103,3	114,1	114,1	-	+10,5
Tierische und ge-					
mischte Fette					
(ohne Butter)	87,2	83,9	83,5	- 0,6	- 4,3
Fleisch und Fleisch-					
waren	119,4	117,4	115,9	- 1,3	- 3,0
Fische und Fischwaren	122,3	130,4	131,2	+ 0,6	+ 7,3
II. Getränke und Tabakwaren					
<u>davon</u>					
Getränke	85,2	86,6	86,3	- 0,3	+ 1,3
dav. Bohnenkaffee und Tee	73,7	70,7	69,9	- 1,0	- 5,2
Alkoholische Getränke	90,4	93,8	93,8	- 0,0	+ 3,7
Tabakwaren	83,6	82,0	82,0	-	- 1,9
III. Wohnung					
<u>davon</u>					
Wohnungsmiete	120,1	121,1	121,6	+ 0,4	+ 1,2
Reparaturen an der Wohnung	126,0	133,0	133,0	-	+ 5,6
IV. Heizung und Beleuchtung					
<u>darunter</u>					
Holz	179,5	182,7	182,4	- 0,2	+ 1,6
Kohle	156,9	169,5	169,4	- 0,1	+ 8,0
Gas	134,4	140,2	141,8	+ 1,1	+ 5,5
Elektrischer Strom	117,6	118,7	118,7	-	+ 0,9

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen errechneten Indexziffern 1950 = 100

noch Preisindex für die Lebenshaltung A p r i l 1958
Mittlere Verbrauchergruppe
 Gliederung nach wichtigen Warengruppen
 1950 = 100

W a r e n g r u p p e	1957 April	1958 März	1958 April	Verändg. 1) in vH April 1958 gegen	
				März 58	April 57
V. <u>Hausrat</u> <u>darunter</u>					
Möbel aus Holz	123,6	126,9	127,0	+ 0,1	+ 2,8
Betten, Decken, Gardinen und Teppiche	100,7	103,4	103,5	+ 0,1	+ 2,8
Bett-, Haus- und Küchen- wäsche	92,3	96,4	96,6	+ 0,2	+ 4,6
Porzellan-, Steingut- und Glaswaren	104,7	107,9	108,1	+ 0,2	+ 3,3
Metallwaren	115,0	117,5	117,8	+ 0,2	+ 2,4
Korb- und Bürstenwaren	112,7	115,7	115,7	-	+ 2,7
Gummiwaren	117,8	118,6	118,4	- 0,2	+ 0,5
VI. <u>Bekleidung</u> <u>darunter</u>					
Oberkleidung	100,0	104,9	105,1	+ 0,2	+ 5,1
dar. Stoffe für Oberklei- dung	93,2	97,5	97,6	+ 0,1	+ 4,8
Unterkleidung	85,6	88,8	88,9	+ 0,1	+ 3,8
Schuhwerk und Besohlen	111,2	115,5	115,7	+ 0,2	+ 4,0
VII. <u>Reinigung und Körperpflege</u> <u>davon</u>					
Seifen, Wasch- und Putz- mittel	107,5	109,9	110,4	+ 0,4	+ 2,7
Andere Körperpflegemittel	97,3	102,9	102,9	-	+ 5,7
Friseurleistungen	143,3	147,8	149,1	+ 0,9	+ 4,1
VIII. <u>Bildung und Unterhaltung</u> <u>davon</u>					
Papier- und Schreibwaren, Druckerzeugnisse	120,3	121,3	121,4	+ 0,1	+ 0,9
Sonstiges	119,9	121,0	121,0	-	+ 0,9
IX. <u>Verkehr</u> <u>davon</u>					
Öffentl. Verkehrsmittel	132,6	156,0	156,0	-	+17,6
Postgebühren	102,1	102,1	102,1	-	-
Eigene Beförderungsmittel	109,0	111,0	111,5	+ 0,4	+ 2,3

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen errechneten Indexziffern 1950=100